

[GUIDE] MSI MEG Z490I UNIFY X IGOR'SLAB KOOPERATION

Beitrag von „DSM2“ vom 29. September 2020, 17:06

[GUIDE] MSI MEG Z490I UNIFY X IGOR'SLAB KOOPERATION



Komponenten:

Singularity Computers Wraith

Intel i7 10700K

MSI MEG Z490I Unify

2x 32 GB 3200MHz Patriot Viper 4 Blackout RAM

MSI RX 5700 XT Evoke OC

1 TB Samsung 970 Evo Plus NVMe

Apple Broadcom BCM94360CS2 Bluetooth/Wifi

Seasonic Focus SGX-650 Watt SFX Netzteil

CableMod Custom Netzteilkabel

4x Noiseblocker B12-PS Lüfter

Vorgeschichte:

Dieser Build kam wie der Titel schon verrät durch eine Kooperation mit [igorsLAB](#) zustande und sollte was ganz besonderes werden.

mITX Formfaktor, Z490 Chipset, leistungsstark, leise und Wassergekühlt,

was an sich nicht unbedingt ein leichtes unterfangen ist, wenn man von einem mITX Build ausgeht.

Bei der Gehäusewahl fiel meine Entscheidung auf ein Singularity Computers Wraith Case im mITX Design,

da dieses ein integriertes Distribution Panel samt Pumpen Mount besitzt und den Bau somit erleichtert.



Als Basis nutzen wir ein MSI MEG Z490I Unify Mainboard welches mit einem 10th Gen i7 10700K ausgestattet wurde.

Beim RAM entschieden wir uns für ein 64 GB Kit ala 2x 32 GB 3200 MHz Patriot Viper 4 Blackout Kit mit CL16-18-18-36.

Da das Mainboard leider nur mit CNVi NGFFm2 Modulen versehen werden kann,

war ich gezwungen mir etwas in Bezug auf Bluetooth/Wlan einfallen zu lassen.

Ich habe die Original Intel® AX201 NGFFm2 Karte aus dem Modul entfernt und neue Antennenkabel samt Stecker verbaut.

Die Original Antennenkabel waren deutlich zu kurz für unseren Einsatz.

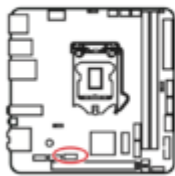
Die BCM94360CS2 ist eine Notebook Lösung und passt somit nicht in das NGFFm2 Modul, für diesen Zweck musste, einer der insgesamt zwei NVMe Slots, die das Board besitzt geopfert werden.

Mit einem DeLock m.2 Key -> m.2 Key E Modul wurde die Original Apple Broadcom BCM94360CS2 Bluetooth/Wifi Karte in den NVMe Slot verbaut.

Für die Datenverbindung des Bluetooth habe ich mich am JUSB1 USB 2.0 bedient:

JUSB1: USB 2.0 Connector

This connector allows you to connect USB 2.0 ports on the front panel.



2		10	
1		9	
1	VCC	2	VCC
3	USB0-	4	USB1-
5	USB0+	6	USB1+
7	Ground	8	Ground
9	No Pin	10	NC

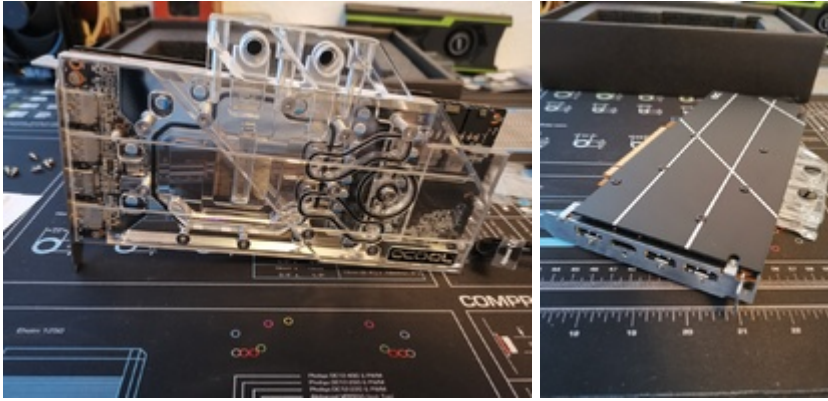
Die 1 TB Samsung 970 Evo PLUS NVMe wurde auf die Rückseite des Mainboards verbaut.

Für das Projekt gab Igor eine MSI RX 5700 XT Evoke OC aus seinem Privatbestand heraus.

Bei den Wasserkühlkomponenten gab es Support von der Firma Alphacool, die uns komplett mit allem ausgestattet hat was das Herz begehrt.

Für den 10th Gen i7 10700K verwenden wir einen Alphacool Eisblock XPX in der Polished Clear Variante.

Die MSI RX 5700 XT Evoke OC wurde mit einem Alphacool Eisblock Aurora Acryl GPX-A GPU Kühler samt Backplate ausgestattet.



Das Kühlsystem wird durch Alphacool 13/10mm Black Chrome Tubes und Alphacool Eiszapfen PRO Fittings in Chrome verbunden.

Eine Alphacool Eispumpe VPP755 pumpt die Kühlflüssigkeit, in die beiden 240mm Alphacool NexXoS ST30 V.2 Radiatoren.

Die Radiatoren wurden mit 4x Noiseblocker NB-eLoop Fan B12-PS ausgestattet.

Die Power liefert uns ein gesponsertes Seasonic Focus SGX-650 Watt SFX Netzteil, die Original Kabel wurden mit Kabeln von CableMod ausgetauscht.

Ein ganz großes Dankeschön an dieser Stelle nochmal an die Sponsoren: **Alphacool**, **Blacknoise**, [igorsLAB](https://www.igorslab.com/) sowie **Seasonic**!



BIOS

Ladet euch zu beginn folgendes Bios File und die [Bios Settings](#) als Profil herunter und extrahiert diese.

Bios: [E7C77IMS.120.zip](#)

Bios Profil: [Hackintosh Bios Settings.ocb.zip](#)

Kopiert die beiden Files auf einen Fat32 formatierten USB Stick und steckt diesen in einen freien USB Port ein.

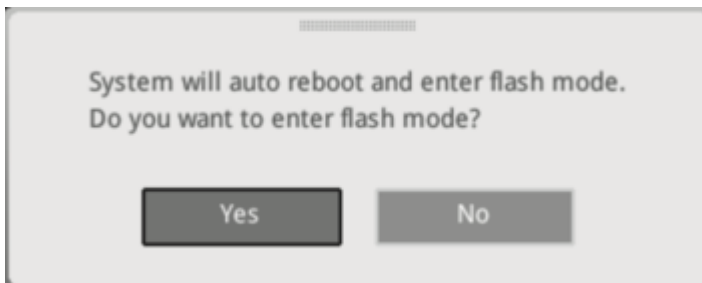
Startet den Computer und öffnet das Bios Menü mit der ESC Taste, wechselt dann in den EZ Mode mit der Taste F7.

Anschließend öffnet ihr das M-Flash Menü



Ihr werdet darauf hingewiesen das euer System einen Auto Reboot durchführt und den Flash Mode startet.

Bestätigt die Auswahl mit Yes.



Im Flashmode wählt ihr die Firmware auf eurem USB Stick aus und bestätigt mit Enter den Flashvorgang.

Nachdem ihr das Bios erfolgreich geflashed habt und der Rechner neugestartet hat,

öffnet ihr erneut das Bios Menü mit der ESC Taste und wechselt wieder in den EZ Mode mit F7.

Anschließend öffnet ihr das Save/Load [Bios Settings](#) OC PROFILE Menü.



Dort angekommen wählt ihr die Option "OC Profile Load From USB" und wählt dann das "Hackintosh [Bios Settings](#).ocb" File aus.

Sobald die Einstellungen geladen wurden, sichert ihr diese mit der Taste F10, bevor ihr das Bios verlässt.

Alternativ könnt ihr die Settings natürlich auch händisch hinterlegen.

Die Settings habe ich euch im Spoiler hinterlegt.

BIOS Settings

Was brauchen wir ?

1. Zugriff zu einem Computer auf dem Windows/MacOS bereits läuft.
2. macOS Lizenz bzw. das Betriebssystem selbst.
3. Einen USB Stick mit 16 GB freiem Speicher

Beispiel: Original Apple Mac OS X Snow Leopard DVD



Erstellung eines USB Sticks via Windows
Erstellung eines USB Sticks via macOS
Erstellen der EFI unter Windows
Erstellen der EFI unter macOS
Installation
Kopieren der EFI vom Recovery Install Stick in die ESP der Festplatte
Lan Fix - Realtek 8125B
THUNDERBOLT3
USB-Ports

Viel Spaß mit eurem Hackintosh!